## Tagsbefehl.

Cameraden! Mitburger! — Der heutige Tag wird entscheibend febn. Es ift in ber Racht eine Depeche bes Banus an ben herrn Felbmarfdall-Lieutenant Ramberg, Befehlshaber ber Truppen im Brater, aufgefangen worben, woraus bie Abfichten bes Feinbes fur ben 28. Dctober ju entnehmen find. - Unfere Gegner werben von ben Ungarn im Ruden bebarrlich bebrangt. — Berichiebene Bahrnehmungen laffen vermuthen, bag bas Seer Moga's feine Avantgarbe bereits gegen bie Schwechat hat vorschieben fonnen. Jedenfalls ift die Starte und Aufmerkfamfeit unferer Bebranger getheilt. - Go febr ich muniche und erwarte, bag beim Angriffe gegen bie Truppen bes Felbmarichalls mit allem erhabenen Mutbe ber Freiheit von ber Ginen, und aller unwiberftehlichen Berftorungswuth ber Bergweiflung von ber Andern in ben Reihen unserer Bebrmanner geftritten werbe, fo febr erwarte ich, bag Befangene und Bermundete ritterliche Gegner an uns finden. Bir wollen fie nicht nach bem Bolferrechte, nein! wir wollen fie als irregeleitete Bruber besfelben beiligen Baterlandes mit Gbelmuth und Chriftenfinn behandeln. Bir wollen fampfen, aber fern fei es von unferer Denfungsart ju fchlachten.

3d habe geftern bie Außenwerte von ber Erbberger Linie bis jur Mariabilfer Linie in Augenfchein genommen. - Es ift Großes in fo furger Beit noch geleistet worben. Die Besatungen in Mariabilf, Gumpendorf, Sundethurm, Wieden find gablreich, gut poftirt und von einem herrlichen Geifte befeelt. Der Gloggniger Babnhof ift eine Feftung. Leiber fann ich ben Bunfchen nach Gefcut auf noch mehrere Buncte nicht entsprechen. Dan muß fich mit ber Mustete und bem Bajonnete vertheibigen. Die Barrifaben auf ber Wieben find bie ftartften und ichonften, bie ich gefeben. Soch ber erfindungereiche Beift in biefer ausgezeich. neten Bevolferung! Der Bertheibigungs-Leiter Migner bat mir geftern Abende bei ber Befichtigung ber Leopolbftabt und Jagerzeile bas mufterhafte Benehmen ber 8., 4. und 5. Compagnie bes Begirfes Leopolbfabt mit warmem Lobe geschilbert. Die 8. Compagnie fteht bereits ben fechsten Tag in Baffen, und begreift, bag man fie bei ber brobenben Rabe bes Feindes nicht ablofen - fann! - 3ch werbe biefen Tapfern

ben perbienten gobn guguführen miffen.

Es ift mir bie faum glaubliche Delbung gemacht worben, baß bie Gebaube am Schuttel burch angelegte Bechfrange im Erbgefcoffe in Brand geftedt worben. Jebenfalls bat bas Reuer von unten berauf gewuthet. Sobalb ich Gewißheit erlange, werbe ich nicht verfaumen, gegen eine folde barbarifche Berbeerungswuth feierliche Bermabrung einzulegen. - Der Staat wird burch bie Bertreter ber Bolfer nicht faumen, ben Beschäbigten bankbaren Grfat jugusprechen.

Wien ben 28. October 1848.

Messenhauser, proviforifcher Ober-Commandant. Zagebefehl.

Sanieraben! Mirrbürger? De bentige, Tag wird entschend jepe.

— Es ist in der Raade enter Deplage der Leuppen im Fraier, Kriftmarschall elemenant Planderg, Bescholdsber der Leuppen im Fraier, aufgesangen worden, worens die Abhänten des Keindes her Leuppen im Praier, rebet zu statnehmen find. — Ankere Gegner werden von den Ungarn im Radarh debarrlich bedrangt. — Verschiedene Wadernehmungen lassen vermuchen, das dos deer Mogart seine Ausnigarder bereitst gegen die Schweckart dat vorschieden lönfren. Nedenfalls ist die Starfe und Linfomerschaften unterer Vervanger gerdent. — So sehr sich wundige und allem erbadenen Warde der Reinsell von der Ginen, und aller unwieder allem erbadenen Warde der Reinsell von der Ginen, und aller unwieder sehlichel Jerhörungswirft, der Verzeicht von der Ginen, und aller unwieder Weiden unterer Wedernaumer segirierz, werde, so sehr andern in den Keiden und Werdenkandeleristeriere Gegner und sie febr erwarte in. das Heiden kampfen und Werdenkann wir die einen und hieren Belterrecher, wie weiten und bisternehm beranden. Weiden keiligen Valerrundes mit veren und die inden beranden. Werden keiligen Kampfen, aber sein wir es von unterer Dentungsätzt zu schächen koollen kampfen, aber sein ein es von unterer Dentungsätzt zu schächen koollen kampfen, aber sein ein es von unterer Dentungsätzt zu schächen

In sale geftern bie Angenkein von der Erdberger Linke bis
zuer Moriabilser Linke in Angenkein genommen — Se hi Erdese in
je turzer zeit noch geleiftet worden die Beigenmann an Mariabils
Entmpendorf, gantverdurun, Wieser noch gebreich, gutepositir und von
einsem berrildem Griefe versen. Die eine Angenisch Andworf ist eine Festung
Veider kann ich den Winschen zum Erdebenser Radworf ist eine Festung
micht errifprechen. Man zum hie gen Erklieber und dem Bajonner.
derheidigen Die Anderendem auf der Allebeit und dem Bajonner.
Dier die ich geschen Lood der restummerzeiche Grieß in diest nuch gestenferen Beweiterung von Archbeitenbare auf der Allebe und hat gestern
deren Beweiterung von Archbeitenbare Linke Allebe in diest ausgesichdern Beweiterung von Archbeitenbare Linke Allebe von der neine gestern
dern der Bescheitung von Keiner Konnerant der Ferneraus der Konnerant bes musiesdahre der Bescheitung von Keiner von Konnerant firbt vereite den
Von werdenen Lag in Beigen, und Leinert, aus nanze fin der drechten
Von vertikeren Lag in Beigen, und Keinert, aus nanze fin der drechtenben
Von vertikeren Lag in Beigen, und Keinert, aus nanze fin der drechtenben
Von vertikeren Lag in Beigen nacht beitere gestellten

fir hie bie lagin globene bleden, podlike enache enache enache, dar kie Geebene dan Sharel enach english e Bederandurum Geraffdolfe Un Bigge haben beeren hierand et hat hear consumen verdug headeld Scholend enamen, i enam, senderich nicht verlaumen, gegen Lide folge earerschaft Areise hat eine eine Kristliche Perung begand har beite bigge beite beganden Rechter das Keiner und bei zannen

TH. LOSE

Meyenhauter,

provioriging Shericommunitarity

usting the grade of the

Rai675 To 574